

Novitäten
von B. F. Haller in Bern.
 [56597.]

P. P.
 Bern, im November 1883.

Es gereicht mir zum Vergnügen, Sie auf bevorstehende Weihnachts- und Neujahrzeit von dem baldigen Erscheinen eines neuen Bandes der allgemein so ansprechenden Erzählungen der Marie Walden in Kenntniß zu setzen.

Derselbe erscheint unter dem Titel:

Aus der Heimat.

II. Band.

Inhalt:

Die Waise. — Versöhnt. — Anna's Beruf. — Drangsalvoller Morgen.

(Die Ausstattung ist die nämliche, wie beim ersten Bande)

Preis broschirt 3 M. 20 s. ord., 2 M. 40 s. netto, 2 M. 15 s. baar.

Preis eleg. geb. 4 M. 50 s. ord., 3 M. 35 s. netto, 3 M. baar.

Preis per Einband 80 s. ord., 60 s. netto.

Der ungetheilte Beifall, dessen sich der erste Band der Erzählungen der Marie Walden erfreute, hat mich ermutigt, die Ausgabe eines zweiten Bandes zu veranstalten, u. zweifle ich nicht daran, daß die schlichten und doch so lebenswarmen Schilderungen aus dem Volksleben, welche unsere Marie Walden so meisterhaft zu zeichnen versteht, bei den bisherigen Bekannten wieder gute Aufnahme finden und sich gleichzeitig auch neue Freunde erwerben werden.

„Die Waise“ und „Anna's Beruf“ sind zwei größere Erzählungen, Schicksale von Mädchen, wie sie leider nur allzuoft vorkommen, die aber nicht genug unsern Töchtern und Frauen verdienen bekannt zu werden.

„Versöhnt“ und ein „Drangsalvoller Morgen“ sind löbliche Szenen aus dem Familienleben, voll Humor und doch tiefer Wahrheit, welche die feine, durchdringende Beobachtungsgabe der mit Recht so beliebten Schriftstellerin, welche auch die unbedeutendsten Sachen und Vorfälle zu illustriren versteht, darlegt.

Bei Aufgabe Ihrer Bestellungen wollen Sie ja nicht unterlassen, auch den I. Band wieder auf Lager zu legen, da derselbe jedenfalls verlangt wird. Die Bezugsbedingungen sind die gleichen, wie beim II. Bande.

Ferner befindet sich unter der Presse:

Berner Taschenbuch

auf
das Jahr 1884.

(33. Jahrgang.)

Gegründet von Ludwig Lauterburg, in Verbindung mit Freunden fortgesetzt

von Dr. Emil Blösch.

Mit 2 Abbildungen.

Inhalt:

Albrecht Friedrich Haller. Ein Lebensbild.
 Fünfzigster Jahrgang.

Von A. Haller, Pfarrer. — Die ersten Posteinrichtungen in der Schweiz. Von Ch. Hoch in Bern. — Erlebnisse des Herrn Obersten von Tavel-Rutach im bayerischen Militärdienste, vom September 1806 bis zum Anfange des Jahres 1815. — Die Beute von Grandson. Von Berchtold Haller. — Dr. August Quiquerez. Ein Gelehrtenbild von Dr. Hermann Hagen. — Die Eisenbergwerke im Ober-Haslithal. Von Andreas Willi. — Berner Chronik. — Das Jahr 1882. Vom Herausgeber.

Abbildungen: Albert Friedrich Haller.
 Dr. Aug. Quiquerez.

Preis broschirt: 3 M. 50 s. ord., 2 M. 60 s. netto, 2 M. 35 s. baar.

In feste Rechnung 13/12 u. gegen baar 7/6.

Im Laufe des nächsten Monats kommt dann ebenfalls zur Versendung:

Schweizerischer Bundeskalender
 pro 1884.

(Siebenter Jahrgang.)

Mit den Portraits in Holzschnitt der Herren Ruchonnet, Bundespräsident, u. Dr. Wolli, Vicepräsident des Bundesrathes.

Derselbe erscheint gleichzeitig in französischer Sprache als:

Almanach Fédéral Suisse
 pour 1884.

Inhaltsverzeichnis:

Das Jahr 1884. — Gerichtsferien. — Kalendarium für 1884 nebst Gedächtnistagen. — Eidgenössischer Staatskalender. — Kantonaler Staats- und Gerichtskalender. — Kleine Chronik der Eidgenossenschaft. Uebersicht der wichtigsten Vorkommnisse und Fortschritte auf den verschiedenen Gebieten des nationalen Kulturlebens im Jahre 1882/1883. — Schweizerische Ehrenhalle.

Notizkalender

Preis brosch. 1 M. ord., 75 s. no., 65 s. baar.
 In feste Rechnung 11/10 und gegen baar 7/6 Expl.

Da ich unverlangt nichts versende, so bitte, alle drei Novitäten zu verlangen und sich dafür gefälligst verwenden zu wollen.

Hochachtungsvoll

Bern, im November 1883.

B. F. Haller, Verlagsbuchhandlung.

Gebundene Exemplare von Walden, „Aus der Heimat“, Ed. I. u. II. kann ich nur in feste Rechnung abgeben; ich bitte, davon gefälligst Notiz zu nehmen.

Meyer & Bilitz,
Welt-Adressbuch.

[56598.]

In wenigen Tagen erscheint in unserem Verlage:

„Adressbuch des Russischen Reiches“.

(Der ganzen Folge Band XXVII.)

Dasselbe enthält in Octav-Format und 3spaltig incl. der Publicationen auf mehr

als 1000 Seiten ca. 6500 Orte mit genauer, theilweise officieller Angabe sämtlicher Industrie-, Handels- und Gewerbe-Firmen unter Anführung des Dampfbetriebes und Jahresumsatzes, den Post-, Eisenbahn-, Dampfschiff- und Telegraphen-Stationen, statistischen Daten, Orts- und Waaren-Registern etc. etc., nach Gouvernements, Ländergebieten, Orten und Branchen getheilt; die Städte St. Petersburg, Moskau, Warschau und Riga ausserdem mit Namens-Registern 1. und 2. Gilde versehen.

Da dieses Werk das erste und einzige in dieser Ausführung genannt werden kann, womit einem längst gefühlten Bedürfnisse abgeholfen wird, wurde die grosse Auflage durch Subscription zu zwei Drittel im Voraus vergriffen; demzufolge erbitten wir *chestens Ihre geschätzten Ordres.*

Preis eleg. geb. 30 M. m. 33 1/2 % Rabatt

— nur gegen baar. —

Wien, im November 1883.

Meyer & Bilitz.

[56599.] In einigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Martin Luther zu Worms
 und sein Fortleben
 in der deutschen Nation

von

Dr. Wilhelm Oncken,

ord. Professor an der Universität Gießen, Herausgeber der Allg. Weltgeschichte in Einzeldarstellungen (Berlin, G. Grote).

kl. 8°. In eleg. Ausstattung. Preis 60 s. ord., mit 25 % + 11/10, baar 33 1/2 %.

Vorzugsbedingungen vor Erscheinen:

Je 7/6 Expl. 2 M. baar.

Gießen, 25. November 1883.

Emil Roth.

Nur auf Verlangen!

[56600.]

D. Jäger, Geschichte der Römer,
 illustriert.

In vierzehn Tagen wird ausgegeben und bitte ich, nach Bedarf zu verlangen:

Geschichte der Römer.

Von

Dr. Oskar Jäger,

Direktor des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums in Köln.

Fünfte verbesserte Auflage.

Mit ca. 180 Abbildungen, 2 Chromolithographien und einer Karte.

40—42 Bogen gr. 8°. Preis 7 M. 50 s.; gebunden 8 M. 50 s.

Erstes Heft: Bogen 1—12.

Das längst bewährte Buch biete ich hier mit einem instructiven Bilderschnitt ausgerüstet, der seine Brauchbarkeit um ein Wesentliches erhöhen wird. Als Lehrbuch für den Schüler der Oberklassen höherer Lehranstalten, sowie als Geschenkbuch von mäßigem Umfange bisher gebraucht, wird die neue bild-